GRAS/SCHOTTER/SCHNEE



Dieses Programm ist zu verwenden, wenn eine feste Oberfläche mit losem bzw. rutschigem Material bedeckt ist.

Hinweis: *Bei tiefem Schnee wird die Auswahl des Sandprogramms empfohlen.*

Hinweis: *Es kann nützlich sein, die dynamische Stabilitätskontrolle (DSC) auszuschalten, wenn das Fahrzeug keine Traktion in Tiefschnee erreichen kann. Die Stabilitätskontrolle (DSC) sollte wieder eingeschaltet werden, sobald die Schwierigkeiten überwunden sind.*

SCHLAMM-SPURRILLEN



Dieses Programm sollte für das Durchfahren von schlammigem oder unebenem Gelände sowie von Spurrillen oder weichem Untergrund verwendet werden. Bei diesem Programm wird die HDC automatisch mit ausgewählt.

SAND



Dieses Programm ist in Gelände mit vorwiegend weichem, trockenem Sand oder tiefem Schotter zu verwenden.

Hinweis: *Es kann nützlich sein, die DSC auszuschalten, wenn das Fahrzeug keine Traktion in äußerst weichem, trockenen Sand erreichen kann. Die DSC sollte wieder eingeschaltet werden, sobald die Schwierigkeiten überwunden sind.*

Ist der zu überquerende Sand feucht oder nass und ausreichend tief, um die Räder in die Oberfläche einsinken zu lassen, sollte das Schlamm-/Spurrillen-Programm verwendet werden.

WATEN

Die empfohlene maximale Wattiefe beträgt 500 mm. Steht das Fahrzeug in einer Wassertiefe, die über die Türschweller reicht, kann dies zu schweren Schäden an der Fahrzeugelektrik führen.

Den Motor beim Waten nicht ausschalten. Ein Anhalten vermeiden. Geht der Motor aus, unverzüglich erneut anlassen.

Dringt Wasser in den Motorlufteinlass ein, den Motor sofort abstellen. Das Fahrzeug **muss** aus dem Wasser geborgen und zu einem Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb transportiert werden.

AUFHEBUNGSOPTIONEN DES FAHRERS

Obgleich die dynamische Stabilitätskontrolle bei Auswahl eines Spezialprogramms automatisch eingeschaltet wird, kann sie bei Bedarf auch ausgeschaltet werden. Siehe **92, AUSSCHALTEN DER DSC**.

Bei einigen Terrain Response-Programmen wird automatisch die Bergabfahrkontrolle (HDC) aktiviert. Falls erforderlich, kann sie deaktiviert oder unabhängig vom Terrain Response-System aktiviert werden. Siehe **98, HDC-BEDIENELEMENTE**.

Der HDC-Status wird auf dem Informationsdisplay angezeigt, ungeachtet dessen, ob die Bergabfahrkontrolle vom System oder vom Fahrer ein- oder ausgeschaltet wurde.